

Protokoll der Mitgliederversammlung von 15.09.2021

Am 15.09.2021 um 19.00 Uhr kamen in der Schulbibliothek die Mitglieder der Fördervereins zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen.

Anwesende:

Gemäß beiliegender Anwesenheitsliste

Herr Etzenbach begrüßte als Versammlungsleitung die Anwesenden. Die Versammlungsleitung stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wurde gemäß Einladung vorgetragen.

Tagesordnungspunkte

0. Begrüßung
1. Tätigkeitsbericht 2020
2. Kassenbericht
3. Neuwahl des Vorstandes
4. Sonstiges

TOP 0.

Die Anwesenden begrüßen sich herzlich.

TOP 1.

Der Vorstand erläuterte die Tätigkeiten des vergangenen Jahres. Alle Rückfragen wurden zur Zufriedenheit der Mitglieder beantwortet. Eine detaillierte Aufstellung ist dem Tätigkeitsbericht 2020 zu entnehmen. Durch den Schulleiter und anwesende Teile des Lehrkörpers können Erlebnisberichte beigesteuert werden.

TOP 2.

Frau Linke erläuterte den Finanzbericht des vergangenen Jahres. Die Kassenprüfung gemäß §5 der Satzung stellte eine einwandfreie Beleg- und Kassenprüfung fest.

Alle Rückfragen wurden zur Zufriedenheit der Mitglieder beantwortet.

TOP 3.

Der bisher amtierende Vorstand wird von den Anwesenden entlastet und erfährt zum Abschied den Dank der anwesenden Mitglieder. Im regen Austausch wird mit Interessierten aus den Erfahrungen der vergangenen Amtszeiten berichtet, um über Rechte und Pflichten des Vorstandes aufzuklären.

Die nun anstehende ordentliche Wahl für die nächste Amtsperiode wurde eingeleitet. Ohne Gegenstimmen wurde beschlossen, die Wahl öffentlich durchzuführen. Ein geeigneter Wahlleiter fand sich unter den Teilnehmern.

Nach o.g. Austausch finden sich Anwärter für alle offenen Ämter. Anschließend fand die öffentliche Wahl statt. Die gewählten nahmen die Wahl daraufhin ausdrücklich an.

Gewählt wurden:

- Für den Vorsitz: Herr Etzenbach
- Für den zweiten Vorsitz: Frau Briese
- Für den KassenwartIn: Frau Linke

- Für die Protokollführung: Herr Prüfer
- Für den Beisitz: Frau Polomarchuk
- Für den Beisitz: Herr Westphal
- Für den Beisitz: Herr Priepke

TOP 4.

Der Vorstand weiß zu berichten, dass die Mitgliederanzahl und auch der Stand der Neuanmeldungen neue Höchststände erreichen. Besonders begrüßenswert ist dies, da seitens des Vorstandes darauf geachtet wird, keine Karteileichen in den Mitgliederverzeichnissen mitgeschleppt werden.

Diese Entwicklung ist auch an der Teilnehmeranzahl dieser Sitzung abzulesen.

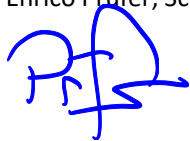
Diese ausgewogene Mitgliederentwicklung führt der Verein auf seine aktive Tätigkeit im Schulleben sowie die konsequente Vorstellung des Vereins und seiner Tätigkeit auf den ersten Elternversammlungen der jüngsten Jahrgänge zurück. Hierfür wird dem Vorstandsvorsitz Dank ausgesprochen.

Die Kassenwärtin Frau Linke kann berichten, dass es zum Zwecke von Belobigungen von besonderen Leistungen hervorgetaner Schülerinnen und Schüler neue Merchandise-Artikel und Medialen mit dem Logo des Vereins und der Schule gibt. Eine ausgestellte Musterstücke stoßen bei den Anwesenden auf Zuspruch und lockern die Stimmung.

Der Versammlungsleiter schloss um 20.30 Uhr die Versammlung

Berlin, den 22.09.2021

Enrico Prüfer, Schriftführer



TÄTIGKEITSBERICHT 2020 / 2021

Der Förderverein hat im vergangenen Jahr seine bisherigen Arbeiten & Aktivitäten fortgeführt.

Seine Tätigkeit zum Tag der offenen Tür ist zum Jahresbeginn 2021 wg. Corona-Pandemie entfallen

Die Anschaffung der Boulderwand wurde in Kooperation mit Frau Manja Schenk weiter vorangetrieben und ist nun weitestgehend abgeschlossen.

Hierfür wurden bisher 6.320 € investiert.

Unter Umständen müssen noch weitere Kosten i.H.v. 1.264,-€ Mehrwertsteuer sowie 780,-€ für eine Abdeckung getragen werden.

Im März 2021 wurden in Absprache mit der Schulleitung Konferenzspeaker sowie Webcams mit Mikrofonen angeschafft, zwecks verbesserter Unterrichtsdurchführung im Homeschooling.

Hierzu wurden rund 861,50 € eingesetzt.

Im Mai wurde, der von Frau Neuhoff organisierte KANT-Abend, unterstützt.

Der FV hat hierfür Präsente für die Referenten und für Frau Neuhoff organisiert und mit rund 37 € finanziert.

Des Weiteren wurde in Absprache mit der Schulleitung (insbesondere mit Hr. Klein) der diesjährige Sponsorenlauf organisiert.

Die Durchführung erfolgte als Folge der Coronapandemie dezentral.

Gelaufen wurde für erneut u.a. für die Anschaffung der Boulderwand.

Über die weitere Verwendung der Einnahmen soll im Rahmen der GSV diskutiert und entschieden werden.

Es ergaben sich Einnahmen i.H.v. 3.211,-€.

Allgemein wurde das als Erfolg gewertet und eine Durchführung in dieser Form für die Zukunft als sinnvoll eingestuft.

Im Juni erfolgte die Auszeichnung von Schülern und Schülerinnen im Zuge der Zeugnisübergabe der Abiturienten und der MSA-Zeugnisvergabe.

Die hier überreichten Präsente wurde in Kooperation mit dem Lehrkörper zusammengestellt und vom FV an die jeweiligen Schüler übergeben.

Die Kosten für die Auszeichnungen beliefen sich auf rund 800,-€.

Des Weiteren wurden auch in diesem Jahr die Kosten für die Auszeichnungen der Jahrgangsbesten (Notenschnitt besser als 1,6) finanziert.

Die jeweiligen Klassenlehrer hatten hierzu die passenden Präsente ausgewählt und gekauft.

Hierfür wurden ebenfalls 850,-€ investiert.

In Absprache mit der Ganztagsbetreuung vertreten durch Hr. Kusinski wurde die Bezuschussung der Kennenlernfahrt der Teamer besprochen.

Der FV hat sich hier mit 200,-€ beteiligt.

Zudem wurden die Tafeln der Jahrgangsbesten sowie die Sterne der Mathematik durch Frau Briese und Frau Linke um die Namen der entsprechenden Absolventen ergänzt.

In diesem Zuge wurden neue Merchandiseartikel angeschafft, die für zukünftige Auszeichnungen genutzt werden sollen (Tassen, Trinkflaschen, Schlüsselbänder).

Auch wurde ein Wanderpokal angeschafft, der ab diesem Schuljahr jährlich an die sportlichste Klasse verliehen werden soll.

Die Bestimmung der sportlichsten Klasse wird in Abstimmung mit den Sportlehrern erfolgen.

Zu Beginn des neuen Schuljahres hat der FV sich bei den Eltern der neuen Klassen (7 und 5) vorgestellt und auch Mitgliederwerbung betrieben.

Die aktuelle Zahl der Vereinsmitglieder beläuft sich auf 197 Personen.

Im September wurden die Schüler der 8.1 mit Schlüsselbändern und kleinen Süßigkeiten bedacht. Anlass war, dass diese Klasse in toto die größte Strecke beim Sponsorenlauf zurückgelegt hat.

Der Vorstand des Vereins hat sich regelmäßig zu Zusammenkünften getroffen. Diese waren, entgegen dem Ziel des FV, nicht öffentlich, sollen aber künftig wieder öffentlich durchgeführt werden, so wie es die Situation zulässt.

Ron Etzenbach
1. Vorsitzender

Yvonne Briese
2. Vorsitzende

Bericht über die Finanzen 2020

Verein der Freunde und Förderer des Immanuel-Kant-Gymnasiums e.V.

Zu den Einnahmen im Kalenderjahr 2020 zählen 1857,00€ von Mitgliedsbeiträgen, 4938,94€ an allgemeinen Spenden. Fördermittel LHK wurden nicht beantragt. Aus dem Kalenderjahr 2019 konnten wir an Bestand noch 7838,50€ verzeichnen. So dass uns insgesamt ca. 13470 Euro zur Verfügung standen. Die internen Ausgaben von 130 Euro beziehen sich auf 40€ Haftpflicht beim Bundesverband der Fördervereine, Arbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken Berlin-Brandenburg e.V. Beitrag von 30€, Kosten von 60,00€ für den Jahresbeitrag lsfb 2020.

Ziele und Aufgaben des Vereins sind:

- die Bildungs- und Erziehungsarbeit am Immanuel-Kant-Gymnasium(IKG) zu fördern,
- humanistische Traditionen zu pflegen sowie herausragende Leistungen und Persönlichkeiten zu ehren,
- das IKG bei der weiteren Entwicklung des schulischen Angebots und der dafür notwendigen Voraussetzungen ideell, finanziell und organisatorisch zu unterstützen,
- die Beziehungen des IKG zu anderen Schulen und außerschulischen Einrichtungen im In- und Ausland zu fördern und zu pflegen,
- die Schulleitung, die Lehrer und die Schüler bei ihrer Bildungs- und Erziehungsarbeit durch konstruktive Vorschläge sowie Durchführung abgestimmter Maßnahmen und Bereitstellung finanzieller Mittel des Vereins zu unterstützen.

Dadurch sollen insbesondere musische, fremdsprachliche, naturwissenschaftliche und sportliche Aktivitäten der Schüler gefördert, das Erscheinungsbild der Schule attraktiver und der Schulhof ästhetisch und ökologisch zweckmäßig gestaltet werden.

2020 haben wir als Verein z.B. folgende Unterstützungen gegeben und Aufgaben gefördert:

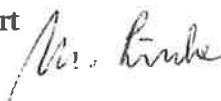
- ✓ Gutscheine und Präsente , Unterstützung des Weihnachtsabends ca. 200€
- ✓ Weihnachtsbaum des FV auf dem Schulhof , ca.30€
- ✓ Würdigung SchülerInnen 2. und 3.Stufe MaOlympiade, ca. 100€
- ✓ sleep over, Unterstützung des ABI-Jahrgangs und der Teamer, Verwaltung der Gelder
- ✓ Öko Becher , Nutzung und Verkauf, Weihnachtsabend
- ✓ Verabschiedung von KollegInnen, Präsent , ca.40€
- ✓ Anini-AG, Verwaltung der Gelder
- ✓ Vernissage LK 12 Kunst – Blumen und Präsente, ca. 70€
- ✓ Materialien für
- ✓ Musik Fachbereich , Reparatur einer Klaviertasche
- ✓ innomat-Ma-Projekt, Verwaltung der Gelder
- ✓ Abonnement philosophie Magazin
- ✓ Gutscheine , Blumen und Präsente zum Abiturzeugnis, Tutoren ca. 180€
- ✓ Druck Zeugnismappen Sek I und Infoplakat LZ , ca.50€
- ✓ Preise für die Besten SEK I von Klassenleitung, ca. 400€
- ✓ Grillen , Getränke zum Schuljahresanfang Lehrerkollegium, ca. 90€
- ✓ Verwaltung der Konten ABI 2020, ABI 2021 und ABI 2022

So können wir insgesamt Ausgaben von 1163,92 Euro für das Kalenderjahr 2020 angeben, Corona bedingt wenig.

Uns bleibt zur Übernahme ins neue Jahr 2021 die Summe von 13470,52 Euro.

Eine gute Ausgangssituation , um wieder Wünsche und Aufgaben erfüllen zu können.

Kassenwart



Förderverein
Immanuel-Kant-Oberschule
(Gymnasium)Lückstraße 60-63
10317 Berlin

Berlin, den 20.02.2021

Verein der Freunde und Förderer des Immanuel – Kant – Gymnasiums e.V.

Kassenbericht 2020

Übertrag aus Jahr 2019: + 7838,50 €

Einnahmen 1. Mitgliedsbeiträge: 1857,00 €
 2. allgemeine Spenden: 4938,94 €

Gesamt: + 6795,94 €

Ausgaben 1. s. Tätigkeitsbericht: 1033,92 €
 2. interne Ausgaben 130,00 €

Gesamt: - 1163,92 €

Übernahme ins Jahr 2021: 13470,52 €

Kassenwart



Förderverein
Immanuel-Kant-Oberschule
(Gymnasium) Lückstraße 60-63
10517 Berlin

Berlin, den 20.02.2021